



Die Landesbeauftragte
für Mecklenburg-Vorpommern
für die Aufarbeitung der SED-Diktatur

Presse-Kontakt:
Anne Drescher, Landesbeauftragte
Bleicherufer 7 | 19053 Schwerin
Tel.: 0385 – 734006
Fax: 0385 – 734007
E-Mail: post@lamv.mv-regierung.de
Internet: www.landesbeauftragter.de

PRESSEMITTEILUNG

Schwerin, 03. Juni 2019

Schüler erradeln Geschichte entlang der Grenze

Ereignisse 1945, 1953, 1989 auf Grenzradtour Wittenberge – Lübeck

Am 17. Juni 2019 starten in Wittenberge 30 Teilnehmer, darunter 19 Schülerinnen und Schüler aus Lübz, Malchin und Schwerin, zur mittlerweile sechsten Auflage der Radtour entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze. Im Jubiläumsjahr der Friedlichen Revolution 1989 wird die Gruppe ihr Wissen zu den Ereignissen, Ursachen und Hintergründen der deutschen Geschichte, der Teilung und ihrer Überwindung vertiefen. Die Tour der Landesbeauftragten für MV für die Aufarbeitung der SED-Diktatur, der Landeszentrale für politische Bildung MV und des Vereins Politische Memoriale e.V. wird dabei inhaltlich u.a. auf die Verfolgung von Jugendlichen 1945 in Wittenberge, auf den Volksaufstand vom 17. Juni 1953, das DDR-Grenzregime, den Herbst 1989 und die Herstellung der Deutschen Einheit seit 1990 Bezug nehmen.

Auf den 200 km bis zum Erreichen des Zielorts Lübeck am 21. Juni kommen die Teilnehmer mit Zeitzeugen ins Gespräch, gedenken der Opfer von Gewaltherrschaft, besuchen Museen, Gedenkstätten und andere Erinnerungszeichen.

Die öffentlichen Programmpunkte der Tour können von Tagesgästen ohne Anmeldung besucht werden. Das Programm ist unter www.landesbeauftragter.de einzusehen.

Fahrradtour entlang der innerdeutschen Grenze

Wittenberge – Lübeck. Montag, 17. Juni 2019 bis Freitag, 21. Juni 2019

Veranstalter

Die Landesbeauftragte für Mecklenburg-Vorpommern für die Aufarbeitung der SED-Diktatur

Landeszentrale für politische Bildung Mecklenburg-Vorpommern

Politische Memoriale M-V e.V.

Folgende Programmpunkte sind öffentlich und können auch von Tagesgästen besucht werden. Ausgewiesene Eintrittspreise sind individuell zu begleichen. Für alle anderen Veranstaltungen ist der Eintritt frei.

Programm (öffentlich)

17.06.2019, 13.00 Uhr, WITTENBERGE

Gedenkveranstaltung für die 1945 verfolgten Wittenberger Jugendlichen und den Volksaufstand vom 17. Juni 1953

Landesbeauftragte für MV für die Aufarbeitung der SED-Diktatur Anne Drescher, Rainer Potratz von der Beauftragten des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur, Schüler/innen
(Wiglow-/Ecke Parkstraße, 19322 Wittenberge)

17.06.2019, 15.30 Uhr, LÜTKENWISCH
Gedenken für Grenzopfer Hans-Georg Lemme (Fähranleger Lütkenwisch)

18.06.2019, 10.00 Uhr, Heimatstube Dorfrepublik RÜTERBERG, Eintritt 1,- €
Zeitzeugengespräch und Führung mit Meinhard Schmechel
(Am Brink 3, 19303 Dömitz OT Rüterberg)

18.06.2019, 17.00 Uhr, Seminarhaus Sophia DRETHEM
Stasi-Akten und DDR-Unrecht: Beratung, Rehabilitierung und Aufarbeitung bei der Landesbeauftragten für MV für die Aufarbeitung der SED-Diktatur Burkhard Bley, stellvertretender Landesbeauftragter
(An der Elbe 2, 29490 Drethem)

19.06.2019, 10.00 Uhr, Fähranleger DARCHAU (Amt Neuhaus)
„Leben hinterm Grenzzaun“ – Begleitete Tour entlang des Grünen Bandes
Erkundung des Naturraums im ehemaligen Grenzstreifen und der Gedenkorte zur Grenzgeschichte
Sabine Wittkopf, Natur- und Landschaftsführerin

19.06.2019, 15.00 Uhr, ELBBERG BOIZENBURG
Freiluftausstellung zur DDR-Grenzsicherung am ehemaligen Grenzkontrollvorposten an der B5 mit Wachturm und Informationszentrum Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe
Dr. Andreas Wagner, Politische Memoriale M-V e.V.

20.06.2019, 10.00 Uhr, Gartenschläger-Eck bei LEISTERFÖRDE
Zeitzeugengespräche, Pflegearbeiten und Gedenken an Michael Gartenschläger
Zeitzeugen: Uwe Rutkowski (ehemaliger politischer Häftling in der DDR) und weitere Haftkameraden, Dieter Schmidt (ehemaliger West-Zoll-Beamter), musikalische Begleitung durch Klaus Stöckel (Kirchenmusiker aus Büchen)
(Koordinaten: 53.478176, 10.701928)

20.06.2019, 18.00 Uhr, Freizeitheim Schaalsee DARGOW
Die Friedliche Revolution in der Region Nordwest-Mecklenburg
Zeitzeugengespräch mit Ulrich Rudolph, Testorf
(Schaalseeweg 40, 23883 Dargow)

21.06.2019, 11.15 Uhr, Willy-Brandt-Haus LÜBECK
Willy Brandt, die SPD und die deutsche Wiedervereinigung
Führung mit Lübecker Jugendlichen und Gespräch mit der Lübecker Kultursenatorin Kathrin Weiher, der Landesaufarbeitungsbeauftragten Anne Drescher und dem Direktor der Landeszentrale für politische Bildung MV Jochen Schmidt
(Königstr. 21, 23552 Lübeck)